

Shorttrack - deutsche Teilnehmer, Stars, Zeitplan

Deutsche Teilnehmer, Startzeiten und was Sie sonst noch über Shorttrack bei Olympia 2018 in Pyeongchang wissen müssen.*

Stand: 2. Februar 2018

Wie ist die Stimmung im deutschen Lager?

Locker, denn: Die beiden deutschen Starterinnen Anna Seidel (19) und Bianca Walter (27) können die Reise nach Südkorea entspannt angehen. Die Qualifikation für die Winterspiele war bereits ein Erfolg, Medaillen sind in der von Asiaten und Nordamerikanern dominierten Sportart äußerst unwahrscheinlich. Als Olympia-Touristen reisen Seidel und Walter, die sich gemeinsam in Utrecht in den Niederlanden vorbereiteten, zweifelsohne aber nicht nach Pyeongchang.

Wer ist am besten drauf?

Seidel, die als 15-Jährige bereits vor vier Jahren in Sotschi auf olympischem Eis stand, und Debütantin Walter laufen auf einem vergleichbaren Niveau. Auch in den Weltcups zeigten sie ähnliche Leistungen.

Was bereitet Bauchschmerzen?

Die wenigen Startplätze der Deutschen Eisschnelllauf-Gemeinschaft (DESG), die Shorttrack in der Vergangenheit stiefmütterlich behandelt hat. Der bei den Männern eroberte Quotenplatz kann nicht in Anspruch genommen werden, da Christoph Schubert die nationale Norm nicht erfüllte.

Was ist neu in Pyeongchang?

Es bleibt alles beim Alten. In acht Entscheidungen werden Medaillen vergeben. Neben den sechs Einzelstrecken (je 500 m, 1000 m, 1500 m pro Geschlecht) werden zwei Medaillensätze in den Staffeln vergeben. Die Frauen laufen 3000 m, die Männer 5000 m.

Wer sind die Stars?

Wohl keine andere Sportart wird bei den Gastgebern auf derart viel Zuspruch stoßen wie Shorttrack. Südkorea ist die mit Abstand erfolgreichste Nation, stolze 21 Goldmedaillen haben die Asiaten bislang gewonnen. Entsprechend populär sind Athleten in ihrer Heimat: Shim Suk Hee, Choi Min jeong oder Hwang Dae Heon sind in Südkorea große Namen. International zählen etwa der Kanadier Charles Hamelin oder Sjinkie Knegt aus den Niederlanden zu den Stars.

Wie viele deutsche Medaillen soll es geben?

Keine. Seidel und Walter sollen nicht mit unrealistischen Zielen unnötig unter Druck gesetzt werden.

Prognose:

Keine Medaille. Der Abstand zur Weltspitze ist zu groß.

Wissenswertes über Shorttrack:

Bei Olympia dabei seit 1992. Anfangs mit vier Entscheidungen, davon nur zwei auf den Einzelstrecken. Seit 2002 ist das Programm mit acht Entscheidungen unverändert.

Die Erfolgreichsten:

1. Wiktor Ahn/Südkorea/Russland (6x Gold, 4x Silber, 2x Bronze)
2. Wang Meng/China (4/1/1)
3. Chun Lee-Kyung/Südkorea (4/0/1)
4. Charles Hamelin/Kanada (3/1/0)
5. Marc Gagnon/Kanada (3/0/2)

Die erfolgreichsten Deutschen:

Deutsche Shorttracker haben noch keine Medaille bei Olympischen Winterspielen gewonnen.

Das Programm in Pyeongchang (Ortszeit/MEZ):

10.2. 1500 m Männer (12.00 Uhr/20.00 Uhr)

13.2. 500 m Frauen (12.00/20.00)

17.2. 1500 m Frauen, 1000 m Männer (12.00/20.00)

20.2. Frauen-Staffel (12.00/20.00) 22.2. 1000 m Frauen, 500 m Männer, Männer-Staffel

Was noch zu sagen wäre:

"Es tut gut, dass Bianca und ich uns haben." (Anna Seidel)

<https://rp-online.de/sport/olympia-winter/deutschland/olympia-2018-shorttrack-deutsche-teilnehmer-stars-zeitplan iid-17635609>